

Willkommensfeier an der Uni Paderborn: Sportler im Fokus!

Am 27. Mai 2025 begrüßt die Universität Paderborn neue Mitarbeitende mit einer Willkommensveranstaltung und Infomarkt.



Universität Paderborn, Paderborn, Deutschland - Am Dienstag, den 27. Mai 2025, fand an der Universität Paderborn eine Willkommensveranstaltung für neue Mitarbeitende statt. Der Präsident der Universität, Prof. Dr. Matthias Bauer, und die Vizepräsidentin für Wirtschafts- und Personalverwaltung, Simone Probst, begrüßten die neuen Mitglieder der Hochschulfamilie. Die Veranstaltung bot nicht nur ein herzliches Willkommen, sondern auch einen Infomarkt, der wertvolle Informationen über verschiedene Angebote und zentrale Anlaufstellen bot. Themen wie Hochschulsport, Bibliothek, Gleichstellungsarbeit und Fördermöglichkeiten für wissenschaftlichen Nachwuchs wurden dabei behandelt. Zudem war ein Quiz Teil der Veranstaltung, um die neuen Mitarbeitenden über Forschungsschwerpunkte und

Veranstaltungen an der Universität aufzuklären.

Diese Willkommensveranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Integration neuer Mitarbeitender an der Universität Paderborn. Weitere Informationen zu den Strategien der Personalentwicklung sind auf der Webseite der Universität verfügbar, die gezielt auf die Bedürfnisse der neuen Angestellten eingeht und Unterstützung während ihrer Einarbeitung bietet.

Unterstützung für Studierende im Spitzensport

Neben den neuen Mitarbeitenden setzt sich die Universität Paderborn auch für die Förderung von Spitzensportlerinnen und -sportlern ein. Vor allem der Balanceakt zwischen anspruchsvollem Studium und Hochleistungssport stellt für viele Athleten eine große Herausforderung dar. Sportliche Höchstleistungen erfordern nicht nur einen hohen zeitlichen Aufwand, sondern fallen oft in eine Phase, in der die berufliche Zukunftsplanung entscheidend ist.

Im Jahr 1999 wurde das Projekt Partnerhochschule des Spitzensports ins Leben gerufen, das darauf abzielt, etwa 1.200 studentische Spitzensportler an über 100 adh-Mitgliedshochschulen zu unterstützen. Die Universität Paderborn ist seit 2005 Partner in diesem Programm. Gemeinsame Studienplanung, Beratung, sowie die Flexibilisierung von Anwesenheit in Bezug auf trainingsbedingte Abwesenheiten sind nur einige der Angebote, die den Athleten gemacht werden. Studierende werden in allen Phasen, von der Einschreibung bis hin zur individuellen Abstimmung bei Abgabe- und Prüfungsterminen, umfassend unterstützt.

Vielfältige Unterstützung für Studierende

Der Hochschulsport Paderborn koordiniert das Programm vor Ort

und sei es für die Unterstützung bei Trainingslagern oder die Planung von Studienverlauf. Interessierte Sportler werden ermutigt, sich bereits vor der Einschreibung oder Studienaufnahme an der Universität Paderborn zu informieren. Diese Initiative ist Teil eines weitreichenden Netzwerks, welches zahlreiche Partner umfasst, darunter auch Olympiastützpunkte und Fachverbände. Ziel ist es, eine erfolgreiche akademische Ausbildung zu gewährleisten, trotz der hohen zeitlichen Belastungen durch den Spitzensport.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass sowohl die Eingliederung neuer Mitarbeitender als auch die spezielle Unterstützung für studierende Athleten zentrale Anliegen der Universität Paderborn sind. Damit wird ein Umfeld geschaffen, in dem sowohl akademische als auch sportliche Karrieren gefördert werden können. Für weitere Informationen zu den Fördermöglichkeiten und zum Programm Partnerhochschule des Spitzensports sind die Webseiten der Universität Paderborn und des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands eine wertvolle Ressource. [Universität Paderborn](#), [Paderborn](#), [ADH](#).

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Universität Paderborn, Paderborn, Deutschland
Quellen	• www.uni-paderborn.de • www.paderborn.de • www.adh.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net